

Viva la SVK



Das Kröpfer-Kickheftle



Ausgabe 1 | Saison 2019/2020 | A-Klasse | 08.09.19



Ochsenfurt „wächst“ zusammen!

SV Kleinochsenfurt - TSV Gnodstadt
SG OFV II/SVK II - FC Kirchheim II

Deubel Leimeister Zeplin Partnerschaft mbB Rechtsanwälte & Fachanwälte



RA Leimeister

RA Deubel

RA Zeplin

Hauptsitz

Marktbreiterstr. 11, 97199 Ochsenfurt (KNAUS Center)

Tel.: 09331 / 87 23 - 0

Fax: 09331 / 87 23 - 22

Email: info@anwalt-ochsenfurt.de

Unsere Rechtsanwälte sind spezialisiert auf folgenden Bereiche:

Arbeitsrecht
Architektenrecht
Baurecht
Erbrecht
Familienrecht
Grundstückkauf
Mietrecht
Öffentliches Recht
Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht mit Unfallabwicklung
Vertragsrecht

Der Vorstand hat das Wort

**Hallo liebe Fußballfreunde, SVK-Fans
und Leser
von Viva la SVK
- dem „Kröpfer-Kickheftchen“.**



Endlich ist es soweit. Der erste Heimspieltag der Saison 2019-20 gegen den TSV Gnodsstadt steht an. Zwar ist die neue Runde schon vier Spieltage alt, doch auf ein Match vor eigener Kulisse musste der SVK bisher noch warten.

Grund hierfür ist die geschrumpfte Liga und ein, von vielen Seiten kritisiertes, Spielplan, der vorsieht, dass jeder Verein jeweils in der Vor- und Rückrunde zweimal spielfrei ist. Uns hat es gleich am ersten und dritten Spieltag erwischt.

Somit standen zum Auftakt gleich zwei Auswärtsspiele an. Mit dem Vorjahres-Dritten, bzw. -Vierten, Tüchelhausen und Ippesheim, dann auch gleich zwei ordentliche Kaliber.

Kein leichter Aufgalopp für das neue Team, um Spielertrainer Edwin Aber. Sechs Neuzugänge haben sich unserem SVK angeschlossen. Dem gegenüber stehen fünf Abgänge. Zusätzlich stehen uns noch zwei Spieler aus dem älteren U19-Jahrgang im Notfall zur Verfügung. Insgesamt ein Kader, der von der Qualität her, sicher das Zeug hat, eine gute Rolle in der Klasse zu spielen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei allen Spielern bedanken, die sich bereit erklärt haben, weiter für den SVK die Knochen hinzuhalten und die Schwarz-Rote Fahne hochzuhalten.

Auch wenn es manche SVK'ler und Fußballfreunde oftmals nicht glauben können, es ist eine sehr große Anstrengung, Jahr für Jahr den Kader zusammenzuhalten oder auch neue Spieler für den Verein zu begeistern.

In diesem Zusammenhang auch ein Dankeschön an die Spieler, die uns auf wechselwillige Akteure aufmerksam gemacht und die entsprechenden Kontakte geknüpft haben. Anders geht es auch gar nicht mehr in der heutigen Zeit, in der es immer weniger Fußballer gibt. Mehr zum Dilemma im Amateurfußball in „Lage der Liga“.

>

Nachdem in beiden Spielen die Jungs eine gute Leistung abgeliefert haben, stehen vier Punkte auf unserem Konto. Dies sind zwar acht Punkte weniger als der aktuelle Spitzenreiter, SG Erlach/Sulzfeld II, doch der hat auch bereits vier Spiele bestritten. Möchte man Oben mitspielen, muss nun kontinuierlich und kräftig gepunktet werden.

Mit dem TSV Gnodstadt kommt kein Unbekannter ans Mainufer. Viele Jahre hat man sich gemeinsam in der A-Klasse Duelle geliefert, bis der TSV in die B-Klasse abgestiegen ist. Damals hieß es SVK oder TSV. Und nur durch einen legendären Sieg in Tückelhausen konnte die damalige Elf, unter Trainer Jörg Gernert, sich vor dem Abstieg retten. Danach schafften die Gnodstädter aber gleich wieder den direkten Aufstieg, durften aber nicht in der gleichen Klasse, wie der SVK spielen, da man in der Reserve eine Spielgemeinschaft zusammen betrieb und diese ebenfalls in der A-Klasse spielte.

Somit kommt es erstmals seit zweieinhalb Jahren wieder zu einem direkten Duell mit unserem Freunden aus dem Landkreis Kitzingen. Wenn man die Bilanz der letzten Begegnungen betrachtet, fällt diese relativ ausgeglichen aus.

Im Vorjahr belegte der TSV in der A-Klasse 3, als Neuling, einen starken vierten Platz. Der erfahrene Michael Rieger an der Außenlinie brachte frischen Wind, hatte am Ende aber wohl zu hohe Anforderungen an die Verantwortlichen gestellt, so dass sich die Wege nach nur einer Spielrunde wieder trennten. Neuer starker Mann auf der Kommandobrücke ist Jürgen Mayer, Torwartlegende aus Erlacher Zeiten, Damen- und Herrentrainer in Hopferstadt. Auch Mayer bringt jede Menge Erfahrung mit und wird versuchen das Beste aus dem Kader herauszuholen.

Aus den ersten 3 Partien konnte man nur drei Punkte einfahren. Jedoch hat man mit dem aktuellen Tabellenführer Erlach und den ambitionierten Kirchheimern schon zwei Brocken hinter sich gebracht. Gegen Aufsteiger Fuchstadt platzte dann der Knoten und man konnte den ersten Dreier verbuchen.

OECHSNER
Privat. Regional. Ausgezeichnet.

**Schmeckt nicht nur
nach dem Sport!**
Christoph Kretz, Braumeister

Privatbrauerei Oechsner · www.oechsner.de

WALTER
Inhaber Uwe Halbig

HALBIG
GMBH

Tückelhäuser Straße 59
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 / 9849717
Fax 09331 / 9845208
info@halbig-containerdienst.de

- Container-Dienst
- Abbau von Industrieanlagen
- Schrott- & Metallhandel
- Transporte aller Art
im Transportwesen

Gerne möchte ich hiermit unseren Gast und deren Anhang herzlich bei uns begrüßen. Wir hoffen auf ein faires Spiel, mit einem verdienten Sieger und anschließend auf ein gemütliches Beisammensein im Sportheim.

Unser Team, da bin ich mir zu 100 Prozent sicher, wird alles daran setzen einen guten und erfolgreichen Heimauftritt hinzulegen. Für uns zählen nur die drei Punkte. Ich hoffe, dass wir unser druckvolles Angriffsspiel von Anfang aufs Feld bringen und den Gegner nicht zur Entfaltung kommen lassen.

Um eine erfolgreiche Saison zu spielen muss alles passen. Die Mannschaft, die Stimmung im Team, der Trainer, das Quäntchen Glück und auch das Umfeld. Es ist sehr wichtig, dass die Spieler das Gefühl haben, die Fans stehen voll hinter Ihnen. Negative und teilweise beleidigende Kommentare oder Zurufe sind absolut unerwünscht und kontraproduktiv.

Für konstruktive Kritik hat unser Trainer immer ein offenes Ohr. Hat also jemand etwas anzumerken kann er seine Sichtweise ihm persönlich näher bringen.

Der SVK steht vor allem für Toleranz und Integration. Hier ist kein Platz für ewig Gestrige, die meinen, Sie können mit Ihren Parolen Eindruck schinden und Ihr politisches Gedankengut verbreiten.

Wir wollen, dass unsere Spieler, ob jung oder alt, frei und ungezwungen Ihren Lieblingssport nachgehen können. Wer unsere Grundwerte nicht akzeptiert und unser Team nicht leiden kann, hat auf unserem Sportgelände nichts verloren.

Unseren vielen, treuen und wahren Fans, die bei Wind und Wetter dabei sind, und unsere Spieler positiv anfeuern und auch einmal aufmuntern, danke ich jetzt schon für die Unterstützung. Schön, dass Ihr da seid und den SVK auch nach außen hin positiv darstellt.



ENGEL APOTHEKE

Inhaber: Dr. Barsom Aktas e. K.



@Fotos: Anke Hartenstein-Stryjski - fotodesign-aha.com

**Engel Apotheke in der Altstadt
Tel. 09331-87700**

**Engel Apotheke im MainÄrztehaus
Tel. 09331-9833378**

www.engel-apotheke.org

Viele Fans zieht es auch zu unserer Zweiten Mannschaft, die seit dieser Saison mit dem Ochsenfurter FV eine neue Spielgemeinschaft eingegangen ist. Wir sind bisher voll zufrieden, wie das Ganze abläuft und wie gut sich die Jungs untereinander verstehen. Sicher ein großer Verdienst der beiden sportlich Verantwortlichen. Max Langer (OFV) als Trainer und Yilmaz Eksik als sein Stellvertreter und Organisator, seitens des SVK. Nachdem man noch Lehrgeld in Bütthard bezahlt hat, läuft es auch sportlich deutlich besser. Als Ziel ist ein Platz im oberen Tabellendrittel sicher nicht vermessen. Hoffen wir, dass die Spieler noch enger zusammen wachsen und eventuelle Probleme gemeinsam gemeistert werden.

Ein großes Dankeschön geht auch an den Trikotsponsor Mevlan Mutu vom neuen Kebap-Haus in Ochsenfurt, der damit auch seinen Anteil beigetragen hat, dass beide Mannschaften mit Freude bei der Sache und Stolz sind – ein eigens für Sie kreierte – Trikot zu tragen.

Abschließend möchte ich noch an alle Leser und SVK`ler appellieren unsere Geschäftspartner, die in unserem Vereinsheft wieder Werbung gemacht haben, bei Ihren Einkäufen und Aufträgen zu berücksichtigen. Aufgrund der rückläufigen Einnahmen aus Festen und Veranstaltungen sind wir immer mehr auf die Unterstützung unserer Sponsoren angewiesen.

Danke an alle Firmen und an unser Vereinsmitglied Uli Mauderer, der gemeinsam mit mir wieder das Heft gestaltet.

Apropos Feste. Am 28.09.2019 findet die erste offizielle Schlager- & Kultnacht im Vereinsheim statt. Wir freuen uns schon auf eine tolle Party mit Euch.

Nun aber, viel Spaß beim Lesen des Heftes und beim 1. Heimspiel unseres SVK.

Euer Präse
Rainer Kernwein



REICHERT GmbH

SOLAR · HEIZUNG · WASSER

Erleben Sie Service!

Reichert GmbH – Solar Heizung Wasser
Tückelhäuser Str. 10 · 97199 Ochsenfurt
Telefon: 0 93 31 / 87 45 - 0

www.reichert-heizung.de

Kader 1. Mannschaft SV Kleinochsenfurt 2019/20

Tor:

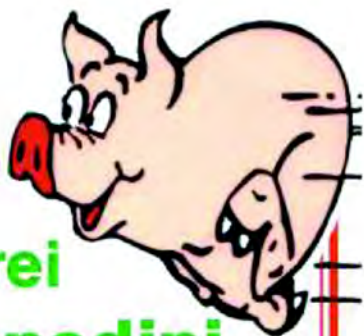
		
Florian Schulz, 20 FLO	Oliver Skaletz, 39 OLLI	Simon Ehm, 36 SIMON

Abwehr:

			
Kilian Scheuring, 27 KILI	Patrick Andrasch, 28 PATTI	Fabian Hemmkepler, 27 HEMMI	Josip Krizek, 37 JOSIP
			
Manfred Aber, 23 MANNI	Marc Schittai, 36 MARC	Rony Dugolli, 22 RONY	Edwin Aber, 36 EDDY

Mittelfeld und Sturm:

			
Onur Kocak, 29 TERRIER	Andreas Hartner, 38 ANDI	Artur Koschewarow, 19 KOSCH	Marco Müller, 32 MARCO



**Metzgerei
Edmund Benedini**

**Brückenstraße 15
97199 Ochsenfurt
Telefon 0 93 31 / 16 66**

REWE

Jeden Tag ein bisschen besser.

Mit Getränkemarkt

Montag bis Samstag von 07.00 Uhr - 20.00 Uhr

**Hofmann oHG · Marktbreiter Straße 54
97199 Ochsenfurt · Tel. (09331) 22 57 · Fax (09331) 76 14**

**www.rewe.de/mein-markt/ochsenfurt
E-Mail: Stephan.Hofmann@rewe-maerkte.de**

			
Ahmed Diaby, 20 MEMO	Abdurahman Mutlu, 26 APO	Alexander Tschubanow, 31 TSCHUBI	Marvin Weidlich, 21 MARV
			
Julian Mähler, 26 JULI	Shukri Selishta, 23 SHUKI	Mohamed Nesib, 21 MO	Erturul, Senel ERTU / OGUZ

Zum Kader gehören noch: Seven Mutlu, Adrian Nicolaica, Yilmaz Eksik

Neuzugänge:

Onur Kocak, Ahmed Diaby (beide Ochsenfurter FV), Artur Koschewarow (TSV Goßmannsdorf), Andreas Hartner (SG Frankenwinheim/Schallfeld), Josip Krizek (FC Croatia München), Marco Müller (SSV Kitzingen)

Abgänge:

Metin Yasar (TSV Biebelried), Turgay Senel, Turan Senel, Kürsad Senel (alle Ochsenfurter FV), Felix Ackermann (TSV Aub)

Trainer:

Edwin Aber (seit Juli 2017)

Sportlicher Leiter:

Rainer Kernwein

Mannschaftsbetreuer:

Rony Dugolli, Stefan Schmitt, Uli Mauderer



**Zahle 1
Bekomme 2**



Heimspielsiege feiern im McDonald's in Ochsenfurt

Bei jedem gewonnenen Heimspiel gibt es beim Kauf
eines Big Mac einen weiteren umsonst*.

Einfach Coupon abgeben und

SCHMECKEN LASSEN!!!



McDonald's Restaurant
Marktbreiter Strasse 54

97199 Ochsenfurt



*abgetrennten Coupon oder Kröpfer-Kickheftle vorzeigen.
Nur gültig von Montag bis Samstag nach dem Heimspiel.
Maximal ein Gutschein pro Person.

**Das große Viva la SVK Interview
mit
SVK-Coach Edwin Aber**



Servus Eddy! Am Sonntag steht das erste Heimspiel der neuen Saison an. Zeit für die „Viva la SVK“ Redaktion Dir wieder einige Fragen zu stellen.

- 1. Zunächst interessiert unsere Leser, wie Du mit der abgelaufenen Runde zufrieden warst? Was waren für Dich die Tops und Flops aus Sicht des SVK in der abgelaufenen Spielzeit?**

Unterm Strich bin ich mit der abgelaufenen Spielzeit zufrieden.

Gleich zu Beginn konnten wir auf heimischem Platz die Stadtmeisterschaft gewinnen und den Pokal nach vielen Jahren wieder nach Kleinochsenfurt holen, am Ende haben wir einen einstelligen Tabellenplatz erreicht und konnten uns somit zur vorherigen Spielzeit wieder ein Stück steigern.

Die Tops waren für mich die tolle heimische und letztendlich für uns auch erfolgreiche Stadtmeisterschaft und natürlich der grandiose Derbysieg gegen Frickenhausen, den viele bestimmt nicht wieder so schnell vergessen werden.

Flops waren für mich zum einen unser erneutes Verletzungspech, das uns wieder in dieser Spielzeit ereilte, zum anderen die nachlassende Trainingsbeteiligung, die erneut ab dem Herbst begonnen hat. Da fühlt man sich als Trainer schon manchmal von der Mannschaft alleine gelassen.

Ich bin mir sicher, dass ohne diese zwei Flops am Ende mehr drin gewesen wäre.

Heizöl Diesel

Informieren Sie
sich unter
0931 - 2789 117

2. Was waren für Dich die Hauptgründe ein drittes Jahr in Kleinochsenfurt zuzusagen?

Ich habe 2017 vom SVK die Chance und das Vertrauen geschenkt bekommen, mich zum ersten Mal in meiner fußballerischen Karriere als Trainer zu behaupten. Ich wurde von Anfang an toll aufgenommen und unterstützt.

Daher war es für mich eine Herzensangelegenheit, nun von diesem Vertrauen etwas zurückzugeben.

Außerdem fühle ich mich in Kleinochsenfurt sehr wohl und wir haben in dieser Spielzeit eine tolle Mannschaft. Zwischenmenschlich passt das Team super zusammen und ich sehe fußballerisch ein großes Potential. Ich freue mich sehr darauf mit dieser Mannschaft zusammenzuarbeiten und gemeinsam Punkte zu erkämpfen.

3. Nach dem 11. Platz in Deiner Premieren-Saison und dem 7. Platz im Vorjahr erwarten viele SVK´ler den nächsten Schritt. Rein vom Personal her, hat sich Einiges getan. Viele neue Spieler tragen das Trikot des SVK. Auf der anderen Seite sind auch einige Akteure nicht mehr dabei.

Was ist mit den zur Verfügung stehenden Kader in dieser Spielrunde für den SVK drin und wie siehst du die aktuelle Lage nach zwei Spieltagen?

Wie schon gesagt, freue ich mich auf die neue Saison mit meiner Mannschaft. In meinen Augen haben wir dieses Jahr die bislang konkurrenzfähigste und menschlich am besten zusammenpassende Mannschaft der letzten 3 Jahre.

Rein auf dem Papier wäre natürlich der nächste Schritt möglich, aber der Erfolg ist von so vielen Faktoren abhängig, dass es schwierig ist nach dem 4. Spieltag bereits eine sichere Prognose abzugeben.

4. Welche Vereine tippst Du, können um die Meisterschaft mitspielen? Die Liga ist stark geschrumpft. Punktelieferanten, wie im Vorjahr gibt es so gut wie keinen mehr. Was wird entscheidend sein, um am Ende ganz vorne zu stehen?

Als sehr stark schätze ich dieses Jahr Erlach, Ippesheim, Kirchheim und Eibelstadt ein.

Aber letztendlich wird es auch diese Saison wieder so sein, dass jeder jeden schlagen kann und auch viele Entscheidungen tagesabhängig sein werden.

Steckel's HOLZ & DESIGN

Thorsten Steckel

Seinsheimstraße 33
97199 Ochsenfurt

Tel. 09331. 981188, Fax. 09331. 981189

Mobil. 0171. 38 83 768, E-Mail. ts@steckel-holz-design.de

www.steckel-holz-design.de



**Wir
machen Wasser weich!**

Wasser... wie sie es brauchen!

*Seit über 20 Jahren für
Sie im Handwerk tätig!*



Kleinochsenfurter Str. 48
97199 Ochsenfurt

Tel. 09 331 - 5362 · Fax 2 01 65

roeper-ochsenfurt@t-online.de

www.roeper-ochsenfurt.de

Um vorne mit zu spielen muss diese Saison einfach alles zusammenpassen. Ich hoffe, dass wir dieses Jahr endlich einmal vom Verletzungspech der letzten Jahre verschont bleiben.

Daneben muss der Teamgeist stimmen. Die Mannschaft muss zusammenhalten, auf und neben dem Platz. Jeder muss in jedem Spiel sein Bestes geben und für die Mannschaft kämpfen und laufen. Das Team muss diese Saison von der ersten bis zur letzten Minute durchziehen, im Spiel und beim Training. Dazu gehört aber natürlich auch, dass die Trainingsbeteiligung nicht wieder im Laufe der Zeit nachlassen darf.

Und letztendlich gehört natürlich am Ende auch immer das Glück des Tüchtigen dazu.

5. **Die Offensive gewinnt Spiele, die Defensive Meisterschaften. Letztes Jahr kassierte man in 26 Spielen 67 Gegentore. Das sind 2,6 Tore im Durchschnitt. In der laufenden Saison schon wieder 6 Gegentore in zwei Spielen. Warum bekommt der SVK den Laden hinten nicht dicht?**

Wenn man ehrlich ist, sind wir in der Verteidigung, im Vergleich zu den übrigen Positionen, einfach am schwächsten aufgestellt. Mit gerade einmal zwei gelernten Innenverteidigern im Team ist und war es auch in den letzten beiden Jahren schwierig, Ausfälle zu kompensieren.

6. **Nachdem nur noch 22 Spiele auf den Spielplan stehen, sehen viele Trainer das Problem, wie Sie Ihre Spieler bei Laune halten können. Wer zum Beispiel den Anfang der Runde verschläft, wird sich schwer tun, noch um den Aufstieg mitzuspielen. Außerdem ist die Runde Mitte November vorbei und beginnt erst wieder Ende März. Wie kriegt man das als Trainer gebacken, die Spannung aufrecht zu halten?**

Wenn die Mannschaft nicht selbst die Spannung aufrecht erhalten und vorne angreifen will, dann wird es für einen Trainer schwer. Klar kann man immer wieder Testspiele ansetzen, aber das ist einfach nicht dasselbe wie ein Punktspiel.

Mein Team hat in dieser Saison aber schon bewiesen, dass sie mental stark genug sind. Mit gerade einmal zwei Spielen in vier Wochen und dann auch noch gegen starke Heimmannschaften war es nicht selbstverständlich, dass die Mannschaft sofort in den Wettbewerbsmodus findet und wir mit 4 Punkten einen guten Start hinlegen.

Ihr Fachgeschäft für Sport + Freizeit

SPORT MAYER

kompetent und fair!

Ochsenfurt

09331 / 23 03

Kitzingen

09321 / 49 20



Mit freundlicher Unterstützung:

Aus der Region für die Region



VR-Bank
Würzburg

7. Die zweite Mannschaft spielt erstmals in Spielgemeinschaft mit dem Ochsenfurter FV. Wie bewertest Du die Entscheidung und was sind Deine Erwartungen an die Zweite?

Ich verstehe die Entscheidung, kann mich aber auch in die Entscheidungsgegner reinversetzen, die eine Spielgemeinschaft mit dem jahrelangen „Erzfeind“ kritisch sehen.

Von der Spielgemeinschaft erhoffe ich mir, dass beide Vereine davon profitieren und dem Personalmangel entgegen gewirkt wird. Ich hoffe, dass die Zweite eine erfolgreiche Saison spielt und ein gutes Team zusammen wächst.

8. Immer mehr Vereine schließen die Fußball-Abteilungen zusammen und gehen auch mit Ihren 1. Mannschaften gemeinsame Wege. Was hältst Du davon und wie lange meinst Du, kann sich der SVK noch seine Eigenständigkeit bewahren?

Ich persönlich finde es sehr schade, dass viele Vereine mittlerweile gezwungen sind Spielgemeinschaften zu bilden, da offensichtlich das Interesse an diesem Vereinssport ein wenig verloren geht und bereits in den Jugendabteilungen Personalmangel herrscht.

Ob und wann sich der SVK einer Spielgemeinschaft anschließt kann und will ich nicht sagen.

Diese Entscheidung haben andere zu treffen und ich weiß, dass dieser Entschluss letztendlich natürlich auch von finanziellen und, in Zeiten rückgängiger freiwilliger Helfer, personellen Aspekten abhängen wird.

9. Abschließend: was für Wünsche hast Du für die diesjährige Saison?

Ich möchte einfach die Zeit genießen, weil man nie weiß, ob es nicht die letzte Spielzeit ist.

Ich will eine tolle, verletzungsfreie Saison mit einem geilen Team spielen, das zueinander steht und zusammenhält. Alles andere wird sich dann ergeben.

Vielen Dank Eddy. Hoffen wir auf eine tolle Saison mit vielen spannenden und erfolgreichen Spielen.



Haben sie Probleme mit ihrem Teig?

Bäckerei Gebert

Weetgasse 6 - 97340 Gnodstadt | Tel. 09332/8637

Holzbau Peter Juks



■ Zimmerer ■ Dachdecker ■ Spengler

Energieberatung

Dachdeckerarbeiten

Spenglerarbeiten

Altbausanierung

Holzrahmenbau



97199 Ochsenfurt-Goßmannsdorf • Weinbergsweg 40

Telefon 093 31 / 40 44 • Telefax 0 93 31 / 2 08 04 • E-Mail: holzbau.juks@t-online.de

Die Tabelle der Ersten

**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

Aktuelle Spiele 01.09.2019 - 04.09.2019
AK-Gr2 WÜ

Gebiet: Kreis Würzburg, Liganummer: 310353, Saison: 19/20

Seite 1 von 1

Stand: Mittwoch, 4. September 2019 16:29

Aktuelle Spiele 01.09.2019 - 04.09.2019

Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
22	01.09.2019	15:00	TSV Gnodstadt	SV Fuchsstadt	2:1
23	01.09.2019	15:00	ASV Ippesheim	SV Kleinochsenfurt	2:2
27	01.09.2019	15:00	(SG) SV Erlach	FC Kirchheim	2:1
28	01.09.2019	15:00	FC Gollhofen	SV Gaukönigshofen II	7:0
24	01.09.2019		SPIELFREI		FC Eibelstadt II
26	01.09.2019		SPIELFREI		Ochsenfurter FV
33	01.09.2019		SPIELFREI		SV Tüchelhausen/Hohestadt
34	01.09.2019		DJK-SV Gaubüttelbrunn	SPIELFREI	

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	(SG) SV Erlach	4	4	0	0	11 : 5	6	12	●
2	FC Kirchheim	4	2	1	1	11 : 5	6	7	●
3	FC Eibelstadt II	2	2	0	0	7 : 0	7	6	●
4	ASV Ippesheim	4	1	3	0	7 : 5	2	6	●
5	SV Kleinochsenfurt	2	1	1	0	7 : 6	1	4	☞
6	FC Gollhofen	3	1	0	2	10 : 6	-4	3	☞
7	DJK-SV Gaubüttelbrunn	2	1	0	1	5 : 3	2	3	☞
8	TSV Gnodstadt	3	1	0	2	3 : 9	-6	3	☞
9	SV Gaukönigshofen II	2	0	1	1	1 : 8	-7	1	☞
10	SV Fuchsstadt	2	0	0	2	1 : 4	-3	0	☞
11	SV Tüchelhausen/Hohestadt	2	0	0	2	4 : 9	-5	0	☞
12	Ochsenfurter FV	2	0	0	2	1 : 8	-7	0	☞



DIE BADGESTALTER

**GENAU DAS BAD,
WIE ICH ES MAG.**



DIE BADGESTALTER

**Und was wünschen Sie?
Wir beraten Sie gerne.**

Zenns – DIE BADGESTALTER
Industriestraße 3
97199 Ochsenfurt
Telefon: 0 9331. 80 34 80
info@zenns.eu
www.zenns.de

Komplett mein Bad

Die nächsten Spieltage der A-Klasse WÜ -2

5. Spieltag

Sonntag 08.09.2019

15:00 Ochsenfurter FV

15:00 SV Kleinochsenfurt

15:00 SV Fuchsstadt

13:00 SV Gaukönigshofen II

13:00 FC Eibelstadt II

- FC Kirchheim

- **TSV Gnodstadt**

- FC Gollhofen

- (SG) SV Erlach

- ASV Ippesheim

6. Spieltag

Sonntag 15.09.2019

15:00 TSV Gnodstadt

15:00 ASV Ippesheim

15:00 SV Tüchelhausen/Hohestadt

15:00 FC Kirchheim

14:00 (SG) SV Erlach

15:00 FC Gollhofen

- FC Eibelstadt II

- DJK-SV Gaubüttelbrunn

- Ochsenfurter FV

- SV Gaukönigshofen II

- SV Fuchsstadt

- **SV Kleinochsenfurt**



Björn Rausch

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Baurecht
Wettbewerbsrecht
Wirtschaftsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht



Marcus Münchmeier

Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht
Miet- und Pachtrecht



Ulrike Hubmann

Fachanwältin für Familienrecht
Erbrecht
Sozialrecht

Hauptstraße 23
97199 Ochsenfurt

Tel.: 09331 / 98180
Fax: 09331 / 981818

E-Mail: info@stock-kollegen.de
www.stock-kollegen.de



aumüller | wirtschaftsprüfer | steuerberater

Wir unterstützen Sie bei der **Erstellung** von

- Steuererklärungen aller Art
- Buchführungen
- Lohnabrechnungen
- Jahresabschlüssen

Wir **beraten** Sie insbesondere auch bei Fragen zur

- Existenzgründung
- Erbschaftsteuer
- Unternehmensnachfolge

sowie bei der

- Vertretung gegenüber Finanzämtern & Finanzgerichten

Kapuzinerstr. 11 | 97070 Würzburg | Tel. 0931/304 77-0 | Fax 0931/304 77-22 | aumuller@aumuller.de

■ aumuller.de

Die Lage der Liga

Endlich wieder Fußball und damit die erste Ausgabe von „Lage der Liga“, DER Fußball-Analyse-Kolumne von Viva La SVK.

Lasst mich kurz auf den Ausgang der letzten Saison zurück kommen. Dass am Ende mit Frickenhausen und Gaukönigshofen die zwei stärksten Mannschaften auf- und mit dem TSV Goßmannsdorf das schwächste Team abgestiegen ist, war in Ordnung und kann unter der Rubrik „war Vorherzusehen“ in die Fußball-Analen aufgenommen werden.

Dass letztlich aber sowohl der SV Bütthard II als auch die SpVgg Gülchsheim II den freiwilligen Abstieg in Kauf nahmen, zeigt wohin der Amateurfußball sich auf unseren Ebenen bewegt.

Spielermangel, Desinteresse am Vereinsleben, Arbeits- und Schulstress, sowie die vielfältigen Möglichkeiten sich alternativ sportlich zu betätigen – ohne sich evtl. zu verletzen oder groß schinden zu müssen – sind die Hauptgründe, warum es den Vereinen immer schwerer fällt zwei oder sogar die eine ordentliche Mannschaft auf die Beine zu stellen.

Doch nicht nur im Bereich des kickenden Personals liegen die Probleme. Nein, auch in den Führungsgremien der Vereine können wichtige Posten nicht mehr oder nur prophylaktisch besetzt werden. Wer gerade da ist, ist der Beste! Schließlich ist diejenige Person als einziges bereit etwas zu tun. Mehr schlecht als recht, können sich die A- und B-Klassenvereine über Wasser halten. Kräfte bündeln und Personal notgedrungen abspecken heißt die Devise. Irgendwie muss es ja Weitergehen.

Oftmals bieten Spielgemeinschaften hier eine schlüssige Möglichkeit den Spielbetrieb aufrecht zu halten. Bestes Beispiel ist der Zusammenschluss des FC Winterhausen und der TSG Sommerhausen. Warum mit Gewalt an etwas festhalten, was nicht mehr zu retten ist? Die Frage wird sich in Zukunft noch mehr Vereinen stellen.

Fakt ist, dass im Zuge der „Wegrationalisierung“ die aktuelle A-Klasse Würzburg 2 nur noch 12 Mannschaften beheimatet. Ein Umstand, mit dem fast alle Unzufrieden sind. Ein exaktes Tabellenbild wird sich eigentlich erst am letzten Spieltag einfinden, wenn alle die gleiche Anzahl von Spielen absolviert haben. Bis dahin müssen sich alle Beteiligten mit „Wasserstandsmeldungen“ zufrieden geben. Der momentane Spitzenreiter kann sich im Grunde genommen, nicht als solcher fühlen, wenn er zwei Spiele mehr auf dem Konto hat, als die Konkurrenz hinter ihm.



Ärgern Sie sich auch so sehr,
wenn Sie mal verlieren?

Dann geht es Ihnen wie uns. Schließlich haben wir uns fest vorgenommen, immer die Besten zu sein. Mit einer Produktvielfalt, die so schnell nicht zu schlagen ist. Wenn Sie also mit Ihrem Versicherungsschutz gern in eine andere Liga wechseln würden, rufen Sie uns doch einfach mal an.

Generalagentur Marco Kail, Rotenburstraße 22, 97084 Würzburg
Telefon 0931 66687888 Fax 0931 66687887
marco.kail@signal-iduna.net, www.signal-iduna.de/marco.kail

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen



**Ihr persönlicher
Ansprechpartner**

Peter Herbst
Abteilungsleiter

Elektroinstallationen

Photovoltaik

Industriemontage

www.emt-elektromontage.de

EMT Elektromontage GmbH · Tückelhäuser Str. 47 · 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 / 80 2500 · info@emt-elektromontage.de

Somit gibt es meiner Ansicht nach, auch immer nur einen „vorläufigen“ Tabellenführer und auch keinen richtigen Herbstmeister.

Was hat sich der Bayerische Fußballverband nur dabei gedacht. Ja, dieser Tenor schallt aus allen Ecken der Liga. Doch aufgrund der trägen Verbandsstruktur sind den Kreisausschüssen oftmals die Hände gebunden. Die Leidtragenden sind die Vereine, die weniger Einnahmen, unzufriedene Spieler und trotzdem die gleichen Ausgaben haben.

Aber jetzt zur aktuellen Lage. Nach vier Spieltagen führt die SG Erlach/Sulzfeld II völlig überraschend das Tableau an. Vier Spiele, vier Siege. Damit haben beim Kombiverein, nach der eher ernüchternden Vorbereitung, wohl nur die kühnsten Optimisten gerechnet. Wie ein Lauf beflügeln kann, zeigt der Sieg gegen Titel-Mitfavorit Kirchheim. Damit dürfte das Selbstvertrauen der Schreiber-Elf noch mehr gewachsen sein. Die nächsten Wochen werden zeigen, ob aus dem Strohfeuer eine richtige Feuerwalze entstehen kann.

Auf Platz zwei steht, trotz einer Niederlage und ein Remis, der FC Kirchheim, gefolgt vom FC Eibelstadt II, der sich noch schadlos gehalten hat und seine beiden Spiele souverän gewonnen hat. Ippesheim als Vierter hat schon 6 Punkte Rückstand und einiges an Federn verloren.

Gut dabei ist der SV Kleinochsenfurt, der bei den Vorjahresdritten- und Vierten gepunktet hat und die spielfreie Zeit für's Erste hinter sich hat.

Einen Fehlstart haben die beiden Lokalrivalen des SVK hingelegt. Sowohl Ochsenfurts neuer Stadtmeister, OFV, als auch der SV Tüchelhausen sind in den Startblöcken hängen geblieben und rangieren ohne Punkte am Tabellenende. Sicher nur eine Momentaufnahme, doch ein Handicap, das an den Nerven zehrt. Ebenfalls noch nicht in Tritt ist der SV Fuchsstadt, der sich als Aufsteiger scheinbar erst noch in der Klasse zurecht finden muss.

Mit jeweils einen Sieg auf dem Konto bewegen sich Gnodstadt, Gaubüttelbrunn und Gollhofen aktuell im Tabellenmittelfeld.

Am Wochenende kommt es zu einigen interessanten Duellen. Vor allem der FC Eibelstadt II hat mit dem ASV Ippesheim ein dickes Brett zu bohren. Gespannt sein darf man auf den Ochsenfurter FV, der es mit dem FC Kirchheim zu tun bekommt. Sollte auch der dritte Auftritt zu einer Pleite mutieren, dürfte schon etwas Feuer unterm Dach sein.

Machbare Aufgaben haben Erlach und Tüchelhausen, sowie der SVK auf dem Programm.

Sicher ist, dass auch nach einer Überraschung von Gollhofen II gegen Erlach, dieser Spitzenreiter bleibt. Vorläufig!

Auf eine spannende und abwechslungsreiche Saison.

Viva la SVK!



Ob in der Halle oder auf dem Platz:

Die Mannschaft zählt.

Wir wünschen
eine erfolgreiche und
spannende Saison!



KINKELE GmbH & Co.KG

Rudolf-Diesel-Straße 1 Telefon: +49 (0)9331 909-0
D-97199 Ochsenfurt www.kinkele.de

Lage der Liga-Tipp für den 5 Spieltag:

SV Gaukönigshofen II – SV Erlach/TSV Sulzfeld II	1:1
FC Eibelstadt II – ASV Ippesheim	2:1
Ochsenfurter FV – FC Kirchheim	2:3
SV Kleinochsenfurt – TSV Gnodstadt	5:1
SV Fuchsstadt – FC Gollhofen	2:1
SV Tüchelhausen/Hohest. – SV-DJK Gaubüttelbrunn	3:1

Macht mit beim KICK-Tipp-Spiel des SVK



Beweist Euer Fußball-Gespür und tippt mit in der ***KICK-TIPP-Runde*** des SV Kleinochsenfurt. Name der Tippgemeinschaft ist: **svk-2019**

Meldet Euch an unter: <https://www.kicktipp.de/svk-2019/>

Torjägerparade der A-Klasse 2:

1. Luca Bamberger (FC Kirchheim)	4 Tore
2. Marcus Pfeifer (ASV Ippesheim)	3 Tore
Artur Koschewarow (SV Kleinochsenfurt)	3 Tore
Leon Lange (FC Eibelstadt II)	3 Tore
Uwe Meixner (FC Gollhofen)	3 Tore
Joschka Schwertberger (SV-DJK Gaubüttbr.)	3 Tore
Jan Trutschel (FC Kirchheim)	3 Tore

Backhaus
Grammetbauer



**Bäckerei
Cafè**

www.grammetbauer.de

"Ihr Bäcker in Kleinochsenfurt"

Wir sind immer für Sie da!

Montag - Freitag 06.00 - 18.00 Uhr

Samstag 06.00 - 13.00 Uhr

Sonntag - Feiertag 07.30 - 10.30 Uhr

geöffnet!

Die Mannschaft der SG Ochsenfurter FV II / SV Kleinochsenfurt II



Wir bedanken uns recht herzlich bei Mutlu Kebaphaus für die neuen Trikots. Beide Wappen und die Farben der jeweiligen Vereine sind vertreten. Auf eine gute Zusammenarbeit.

IDEEN.
BETREUUNG.
QUALITÄT.

Die Wohlfühl-Sanierer
KELLER



IQ-zertifiziert:
Bauen auf Qualität mit
Brief & Siegel

- Außenanlagen
- Modernisierung
- Baureparaturen
- Neubauten/Umbau
- Feuchtigkeitssanierung

97294 Unterpleichfeld · Wiesenweg 15
Tel: 09367 / 90 83 0 · Fax: 09367 / 90 83 18

info@bauteam-keller.de · www.bauteam-keller.de

Wir bringen Ihnen die Behaglichkeit nach Hause



Kreativität und Gestaltung - ganz nach Ihren Wünschen



Wir heizen Ihnen richtig ein!

Moderne Bau-Technik
Tückelhäuser Strasse 47

97199 Ochsenfurt

Tel.: 09331 / 2383
Mobil: 0173 / 9857697
www.bermich.de
info@bermich.de

Die Tabelle der „Zwoten“

Aktuelle Spiele 31.08.2019 - 04.09.2019

Sp.-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
28	31.08.2019	16:00	SG Gollhofen/Weigenheim II	TSV Goßmannsdorf	1:1
22	01.09.2019	13:00	SC Schwarzach III	SV Fuchsstadt II	Abse.
24	01.09.2019	13:00	SG Markt Einersheim/Seinsheim-Nenzenheim II	TSV Biebelried II	1:1
26	01.09.2019	13:00	SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen II	SG Ochsenfurter FV II	2:5
27	01.09.2019	13:00	(SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II	FC Kirchheim II	1:3
25	01.09.2019		SPIELFREI		SV Bütthard II

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Bütthard II	3	3	0	0	15 : 5	10	9	●
2	FC Kirchheim II	4	3	0	1	14 : 7	7	9	●
3	TSV Goßmannsdorf	4	2	1	1	11 : 10	1	7	●
4	(SG) Ochsenfurter FV II	3	2	0	1	17 : 7	10	6	☞
5	(SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II	4	2	0	2	11 : 15	-4	6	☞
6	SV Fuchsstadt 2	2	1	1	0	6 : 5	1	4	☞
7	SG II Gollhofen-Weigenheim	4	1	1	2	4 : 6	-2	4	☞
8	(SG) SV Markt Einersheim II	4	1	1	2	9 : 16	-7	4	☞
9	DJK-SV Riedenheim	1	1	0	0	8 : 1	7	3	☞
10	SC Schwarzach III	3	1	0	2	10 : 16	-6	3	☞
11	TSV Biebelried II	3	0	2	1	5 : 7	-2	2	☞
12	TSV Gnodstadt 2	4	0	1	3	4 : 10	-6	1	☞
13	SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen 2	3	0	1	2	4 : 13	-9	1	☞

VereinsVorteil

**Gut für deinen Verein.
Gut für dich.**



Erdgasversorger wechseln, Verein mit 50,- Euro unterstützen und dabei noch selbst sparen!

Infos beim Vereinsvorstand

Mehr unter Tel. 0931 2794-473
unter www.gasuf.de/vereinsvorteil

sowie per
Smartphone



gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Die nächsten Spieltage der B-Klasse WÜ 2

5. Spieltag

Sonntag 08.09.2019

12:45 SG Ochsenfurter FV II

15:00 DJK-SV Riedenheim

13:00 SV Fuchsstadt II

15:00 TSV Goßmannsdorf

13:00 SV Bütthard II

13:00 TSV Biebelried II

- FC Kirchheim II

- SC Schwarzach III

- SG Gollhofen/Weigenheim II

- (SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II

- SG Markt Einersheim/Seinsheim

Nenzenheim II

- SG Gnodstadt/Ippesheim II

6. Spieltag

Samstag 14.09.2019

14:00 SG Markt Einersheim/
Seinsheim-Nenzenheim II

17:00 SG Gollhofen/Weigenheim II

- SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen II

- DJK-SV Riedenheim

Sonntag 15.09.2019

13:00 SC Schwarzach III

13:00 SG Gnodstadt/Ippesheim II

13:00 FC Kirchheim II

12:00 (SG) TSV Sulzfeld III/Erlach II

- TSV Biebelried II

- SV Bütthard II

- TSV Goßmannsdorf

- SV Fuchsstadt II

Ochsenfurt FV II ist spielfrei !

Die Heimspiele werden bis zur Winterpause auf der Maininsel ausgetragen. Bei schlechter Witterung Verlegung auf die Ausweichplätze möglich. Bitte die Homepage des SVK oder des OFV´s für aktuelle Informationen einsehen!

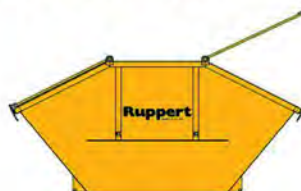
Ruppert

GmbH & Co. KG

WERTSTOFFZENTRUM CONTAINERVERLEIH NATURSTEIN

E-Mail zentrale@ruppert-kg.de

Tel. +49 (0) 93 31 / 87 60-0



www.ruppert-kg.de

Ruppert

RC-BETON

BETONTANKSTELLE

SELBSTBEDIENUNG · FRISCHBETON ·
FÜR UNBEWEHRTEN BETON ·
KLEINMENGEN VON 0,15 BIS 2,0 CBM ·
AUCH MIT VERZÖGERER ·
KEINE WARTEZEIT ·

Wertstoffzentrum Goßmannsdorf

Goßmannsdorferweg · 97199 Goßmannsdorf

Tel. +49 (0) 174 / 2 38 87 29



AUCH
AM SAMSTAG
7:00-15:00 UHR

**TANKEN
BAUEN
FERTIG!**

www.ruppert-kg.de

Qualifikation zur Kreisliga Saison 2019/2020



U 17 (B-Jugend):



SV Heidingsfeld

VS



JFG Maindreieck Süd

U 19 (A-Jugend):



JFG Maindreieck Süd

VS



TSV Rottendorf

Hinspiele: Freitag, 13.09. um 18:30 Uhr / Rückspiele: Sonntag, 15.09. um 10:30 Uhr

Ab der Saison 2018/2019 hat sich das Reglement bezüglich der Einteilung der Kreisliga geändert. Neu ist, dass die Mannschaften, die Kreisliga spielen möchten, sich dafür qualifizieren müssen. Wer diese Quali schafft spielt Kreisliga, der Rest spielt Gruppe (eine Kreisklasse gibt es aufgrund der geringeren Anzahl von Mannschaften nicht mehr)!

Diese Neuregelung wird diese Saison das zweite Mal angewandt und man hat schon einige Vor- und Nachteile erkennen können. Nichtsdestotrotz haben sich unsere U 17 und U 19 in der vergangenen Saison für die Kreisliga qualifizieren können und wir hoffen, dass wir das in dieser Saison 2019/2020 wieder schaffen werden.

Folgende Gegner wurden unseren Mannschaften zugelost:

U 17: SV Heidingsfeld - JFG Maindreieck Süd

U 19: JFG Maindreieck Süd - TSV Rottendorf

Gespielt wird mit Hin- und Rückspiel im sog. Europa-Cup-Modus. Termine für die Qualifikationsspiele sind der **13. und 15. September**. Anstoß ist jeweils um 18:30 Uhr (Freitag) und 10:30 Uhr (Sonntag). Die erstgenannte Mannschaft hat beim Hinspiel Heimrecht und reist dann im Rückspiel zum Gegner. Die Heimspiele trägt unsere U 17 in der kommenden Saison in Kleinochsenfurt aus. Unsere U 19 spielt, wie gewohnt, ebenfalls in Kleinochsenfurt.

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Glück und Erfolg. Natürlich hoffen wir auf viele Fans und Unterstützer!

(Text und Bild Homepage JFG MDS)

KRAEMER / HOFMANN STEINWERK

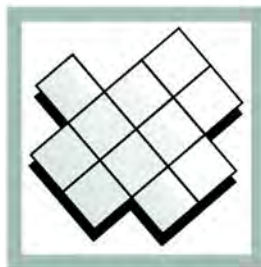
Die Spezialisten für Naturstein

Muschelkalk

Sandstein

Jura-Marmor

Auflösung von Grabanlagen



97199 Ochsenfurt
Mainau B 9

Tel. 0 93 31 / 30 85
Fax 0 93 31 / 74 02

Meder & Weidlich

Königsberger Str. 9 · 97199 Ochsenfurt
Tel.: 0 93 31/ 8 90 51 · Fax: 0 93 31/ 80 22 43
Mobil - M.: 01 70/ 9 65 56 90 · W.: 01 70/ 9 65 17 15

Maler - Verputzer - Trockenbau
www.mederundweidlich.de
Meisterfachbetrieb

HOSSA!!!

FREAK OUT!!!



SCHLAGER- & KULTNIGHT



Sa. 28.09.2019

SPORTHEIM

KLEINNOCHSENFURT

DJ Hotflavoure & DJ Koolbreeze

Liveacts

Einlass: 20 Uhr / Eintritt 4 €

**Kein Einlass unter 18 Jahren
Zugang nur über Mainuferweg**



Part 1



*Save your time and
take a Taxi*

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

 **09331.5570**

- Bestrahlungsfahrten
- Flughafentransfer
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Taxiruf

info@taxi-mantal.com

www.taxi-mantal.com

Milad Goriye – Marktbreiter Str. 4 –
97199 Ochsenfurt



4. Spieltag am 01.09.2019

SVK weiter im Soll – Verdienter Punkt in Ippesheim

ASV Ippesheim – SVK 2:2 (2:1)

Mit vier Punkten aus den zwei schweren Auswärtsspielen in Tückelhausen und Ippesheim kann der Auftakt in die neue Saison als gelungen abgehakt werden. Beide Spiele waren hochemotional und spannend bis zur letzten Sekunde. Wie schon im Spiel gegen Tückelhausen ging der SVK schnell in Führung und hätte diese ausbauen müssen, doch leider fehlte die Präzision im Abschluss. Auf der Gegenseite offenbarte man teilweise große Lücken und Abstimmungsprobleme in der Viererkette, die der Favorit zu zwei Toren, noch vor der Halbzeit zu nutzen wusste.

Im zweiten Durchgang hatte man wieder den besseren Start und glich schnell aus. In der Folge lieferten sich beide Teams einen offenen Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten.

Am Ende blieb es bei der gerechten Punkteteilung.

Im Vergleich zum Spiel in Tückelhausen musste Chefcoach Eddy Aber wieder auf einigen Positionen umstellen. So kam erstmals seit langem wieder Stammkeeper Florian Schulz zum Einsatz. Auch Fabian Hemmkepler; Marc Schwittai, Shukri Selishta und Marvin Weidlich waren wieder an Bord. Passen mussten hingegen Patrick Andrasch und Kilian Scheuring.

Der SVK begann falsch und konterte die hochstehende Abwehr der Hausherren geschickt aus. So dauerte es nicht lange bis man in Führung ging. Nach einem Einwurf von rechts wurde die Kugel auf den halblinks postierten Andi Hartner verlängert. Dessen Abschluss prallte genau vor die Flinte von Neuzugang Josip Krizek, der per Dropkick aus 25 Meter die Kugel ins rechte Eck schweißte. Nur vier Minuten danach hatte Artur Koschewarow (Kosch) das 0:2 auf den Schlappen. Allein auf Tor zulaufend versagten Ihn jedoch die Nerven und Keeper Lukas Pfeiffer bewahrte sein Team vor einem höheren Rückstand. Von Ippesheim kam außer ein paar Halbchancen so gut wie nichts und der SVK nutzte weiter die Räume für schnelle Konter. In der 27. Minute war es wieder Kosch, der auf Rechtsaußen nicht zu halten war. Sein Lupfer aus vollen Lauf über den Keeper hinweg landete knapp neben den Pfosten, am Außennetz. Nur wenige Zeigerumdrehungen weiter, die nächste 100-Prozentige für den SVK. Nach Freistoß Eddy Aber fand Marvin Weidlich mit einem Kopfball aus Nahdistanz wiederum in Pfeiffer seinen Meister. Es war zum Verzweifeln, das beruhigende 0:2 wollte nicht fallen. Wachgerüttelt von den

Bald Neueröffnung



MUTLU

— KEBAPHAUS —

Bahnhofsplatz 2, 97199 Ochsenfurt

09331 / 802 66 55

Made with PosterMyWall.com

Großchancen der Gäste machte Ippesheim jetzt mehr Druck und nach einem Distanzschuss an den Pfosten schaltete Torjäger Marcus Pfeiffer am schnellsten und nickte den Abpraller, an dem am Boden liegenden Schulz, ins verwaiste Tor. Der Treffer gab den Mittelfranken Auftrieb und nur wenige Minuten später zappelte der Ball schon wieder im Kleinochsenfurter Kasten. Einmal mehr hatte sich Ippesheim durch die Mitte kombiniert und kam aus 14 Meter frei zum Abschluss. Schulz kam zwar noch mit den Fingerspitzen ran, doch das Spielgerät fiel genau vor die Füße von Martin Oppelt, der zur Führung abstauben konnte. In der Folge geriet der Gast stark in Bedrängnis, so dass der Pausenpfeiff wie eine Erlösung war.

Neu motiviert und eingestellt präsentierte sich der SVK nun griffiger und stemmte sich mit aller Macht gegen die Niederlage. Nach einer tollen Einzelleistung von Juli Mähler stand Marv Weidlich in der 52. Minute goldrichtig und netzte zum verdienten Ausgleich ein. Nun hatten beide Teams Ihr Visier offen und es entwickelte sich ein packender Fight um jeden Zentimeter Rasen. Shuki Selishta und erneut Weidlich hatten die Führung seitens des SVK auf den Fuß, doch auch Ippesheim war dem Siegtreffer nahe. Kosch mit einem sehenswerten Volleyschuss und Flo Schulz mit einer Glanzparade setzten noch einmal spektakuläre Duftnoten in einem sehenswerten und spannenden Spiel.

Fazit:

Der SVK ist auf einem guten Weg und hat bewiesen, dass er gegen die Schwergewichte der Liga bestehen kann. Leider hat man es versäumt die Chancen kaltschnäuziger zu verwerten. Achillesferse bleibt nach wie vor die Abwehr, die leider in jedem Spiel zu viele Chancen zulässt. Noch ist die Saison jung und nicht alle Mann an Bord. Von Woche zu Woche steigern muss das Ziel sein. Schon in der kommenden Woche gilt es gegen Gnodstadt die eventuell verlorenen Punkte zurückzuholen. Viva la SVK!

Für den SVK spielten:

Florian Schulz - Manfred Aber, Edwin Aber, Fabian Hemmkeppler, Josip Krizek – Andreas Hartner, Alexander Tschubanow, Marco Müller, Julian Mähler, Artur Koschewarow – Marvin Weidlich

Einwechsellspieler: Onur Kocak (29.), Marc Schwittai (22.), Shukri Selishta (39.)

Tore: 0:1 Josip Krizek (6.), 1:1 Marcus Pfeiffer (32.), 2:1 Martin Oppelt (38.), 2:2 Marvin Weidlich (53.)

Gelbe Karte: Marvin Weidlich, Onur Kocak

Ecken: 4:4

Zuschauer: 90



Sportlich in den Tag starten und dabei Geld verdienen!



Wir lieben Logistik!

Die Main-Post Logistikgruppe sucht für ihr Unternehmen, **Main-ZustellService GmbH**, ab sofort einen

Zusteller (m/w/d) als Springer für Ochsenfurt und Umgebung in Teilzeit.

Sie stellen Zeitungen und adressierte Sendungen in der Nacht - in der Regel mit Zustellende bis 6.00 Uhr - zu. Die Arbeitstage sind Montag bis Samstag. Ein Mindestalter von 18 Jahren und Führerschein sind erforderlich. Keine Vorkenntnisse nötig.

Das hört sich gut an?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unsere Karriereseite **www.wir-lieben-logistik.de/karriere** unter „Zustellung“, per E-Mail an **zustellerwerden@mainpost.de** oder telefonisch unter **0931/6001-500**.

MAIN-POST Logistikgruppe

Personalabteilung
Berner Straße 2, 97084 Würzburg

MAIN-POST
Gut zu wissen.

Vorstandschaft

1. Vorsitzender: Rainer Kernwein
2. Vorsitzender: Otto Kannegießer

1. Kassier: Petra Reppert
2. Kassier: Tobias Mantel

1. Schriftführer: Kersten Neubert
2. Schriftführer: Michael Dürr

1. Sportleiter: i.V. Rainer Kernwein
2. Sportleiter: Yilmaz Eksik

1. Jugendleiter: Thomas Michel

Bereichsleiter
Liegeschafen: Alfred Beck

Beisitzer: Erturul Senel, Leon Kernwein
Sven Becker

Impressum

Auflage: 100 Stück

Redaktion: Rainer Kernwein, Uli Mauderer

Druck: Matthias Gernert
(Konrad-Direktmarketing GmbH)

Bilder: SVK und Privatarhiv

Homepage: www.sv-kleinochsenfurt.de

Email: vivalasvk@googlemail.com

Redaktionsschluss: 5 Tage vor dem nächsten Heimspiel

Für Inhalte der Berichte ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Gut wenn man für jeden Service einen MEYER hat.



AM AUTO MEYER OCHSENFURT

GmbH & Co KG.



Nutzfahrzeuge



ŠKODA



Service

Uffenheimer Str. 18 • 97199 Ochsenfurt • Tel. 0 93 31 / 87 29-0 • Fax 77 01 • www.automeyerkg.de



Profi werden ist einfach.



sparkasse-mainfranken.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Informieren Sie sich in Ihrer Sparkasse.

 **Sparkasse
Mainfranken Würzburg**